



Zentralverband der
Augenoptiker und Optometristen

ZVA-Presseinformation 15/2017

30.03.2017

Die unsichtbare Gefahr: Sonnenbrillen schützen

Spätestens an den ersten sonnigen Tagen im Jahr kommt die Sonnenbrille wieder zum Einsatz. Für viele Menschen ist sie ein unverzichtbares modisches Accessoire, primär soll sie die Augen aber vor schädlicher UV-Strahlung schützen.

Ähnlich wie bei einem Sonnenbrand kann zu viel UV-Strahlung eine akute, schmerzhafte Entzündung der Binde- oder Hornhaut auslösen. Langfristig können ernsthafte Augenerkrankungen auftreten. Bei Kindern ist der Sonnenschutz besonders wichtig, da ihre Augen noch weitaus durchlässiger für UV-Strahlung sind.

Drei Tipps für den Sonnenbrillenkauf:

- **Tönung ist nicht gleich Schutz:** Die Tönung der Gläser schützt zwar vor Blendung, aber nicht vor UV-Strahlung. Im Gegenteil weitet sich die Pupille bei dunklen Gläsern, sodass unter Umständen noch mehr UV-Licht ins Auge dringt. Die Bezeichnung „UV 400“ im Brillenbügel oder auf dem Etikett gibt an, dass die Brille UV-Strahlung (mit einer Wellenlänge unter 400 Nanometern) filtert.
- **Achtung im Straßenverkehr:** Die Blendschutzkategorien 0 bis 4 geben an, wie viel Licht die Brillengläser durchlassen. Kategorie 2 eignet sich beispielsweise für sommerliche Lichtverhältnisse in unseren Breitengraden. Kategorie 3 und 4 sind nur beschränkt bzw. nicht zum Autofahren zulässig. Bei farbigen Gläsern muss außerdem das Erkennen der Ampelfarben sichergestellt sein.
- **Zum Fachmann gehen:** Ein CE-Zeichen auf dem Brillenbügel ist nicht unbedingt ein Qualitätsmerkmal, da es keiner Kontrolle unterliegt. Wer sichergehen möchte, sollte seine Sonnenbrille beim Augenoptiker kaufen. Dieser kann getönte Gläser mit Korrektionswirkung anfertigen oder individuell beraten, wenn die Sonnenbrille bestimmten Anforderungen für Sport oder Autofahren gerecht werden soll.

Der ausführliche Ratgeber Sonnenbrillenkauf steht zum Download bereit unter:
www.1xo.de/wissen/ratgeber/ratgeber-sonnenbrillenkauf

Hinweis an die Redaktionen: Das Foto steht Ihnen zwecks redaktioneller Nutzung dieser Presseinformation zur honorarfreien Verwendung zur Verfügung. Bildhinweis: ZVA/Skamper

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen
Sarah Köster
Alexanderstraße 25a, 40210 Düsseldorf,
Tel.: 0211/863235-0, Fax: 0211/863235-35
www.zva.de, presse@zva.de